



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETER
JOHANNES BECHER

Erster stellv. Fraktionsvorsitzender

An
Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien
Claudia Roth
Bundeskanzleramt
Willy-Brandt-Str. 1
10557 Berlin

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen im Bayerischen Landtag
Maximilianeum
81627 München
Telefon (089) 41 26-37 61

www.johannes-becher.de
E-Mail: johannes.becher@gruene-fraktion-bayern.de

München, den 23. Februar 2024

Bitte um Unterstützung der St.-Nikolaus-Kapelle in Wartenberg

Sehr geehrte Frau Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien,
liebe Claudia,

Denkmäler sind stumme Zeitzeugen der Vergangenheit, die wir mit sorgsamer Pflege und der richtigen Erzählung immer wieder zum Leben erwecken können. Ein Beispiel dafür ist die St.-Nikolaus-Kapelle in Wartenberg im Landkreis Erding. Die Kapelle steht seit fast 1000 Jahren auf dem Nikolaiberg und war einst Teil der Burg Wartenberg – errichtet von Graf Otto V. von Wittelsbach. Kurzzeitig fand sich hier das Machtzentrum des hochmittelalterlichen Bayerns.

Leider nagt auch hier der Zahn der Zeit an der Bausubstanz. Daher wurde für die St.-Nikolaus-Kapelle ein Antrag auf Gewährung einer Bundeszuwendung aus einem Denkmalschutz-Sonderprogramm beantragt. Ich möchte dieses Vorhaben auch aus regionaler Verbundenheit explizit unterstützen.

Für die Menschen aus der Region ist diese Kapelle nicht nur ein Wahrzeichen, sondern auch die letzte verbleibende bauliche Erinnerung an die mächtige Burganlage, die einst auf dem Nikolaiberg thronte. Die Kapelle besitzt orts- und regionalgeschichtliche Bedeutung, wie Generalkonservator Mathias Pfeil in seinem Schreiben bestätigt.

Ich bitte daher um wohlwollende Prüfung des Förderantrags, damit dieses Wahrzeichen erhalten bleibt und die St.-Nikolaus-Kapelle auch die kommenden Generationen an die mittelalterliche Blütezeit erinnern kann.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Becher